



Wir ent-sorgen für Sie

Pressemitteilung 19-19 vom 09.07.2019

Illegale Müllablagerung ist kein Kavaliersdelikt!

Seit einigen Monaten nehmen illegale Müllablagerungen an den öffentlichen Containerstellplätzen drastisch zu. Allein in diesem Jahr musste das VIVO Kommunalunternehmen mehr als 21 Tonnen Sperrmüll und Hausmüll, der neben den Containern lagerte, gesondert entsorgen.

Neben dem Arbeits- und Kostenaufwand durch die entstandenen Reinigungsarbeiten werden bei derart rücksichtsloser und sträflicher Handlungsweise auch die Risiken für Menschen, Tiere und Umwelt ganz bewusst in Kauf genommen.

Beispielsweise werden Müllsäcke nachts von Tieren aufgerissen und der Inhalt weit verstreut, dies ist nicht nur ein hygienisches Problem für Anlieger, es stellt auch ein gesundheitliches Risiko dar. Kinder nutzen die abgestellten Gegenstände als Spielzeug. Handelt es sich z. B. um defekte Elektro- oder mechanische Geräte, birgt dies eine hohe Verletzungsgefahr und kann zu Unfällen führen.

Dabei liegt der Verdacht nahe, dass es nicht Unwissenheit ist, die zu illegalen Müllablagerungen führt. Die meisten Bürgerinnen und Bürger sind über die vielfältigen ordentlichen Entsorgungsmöglichkeiten im Landkreis gut informiert. Die Tatsache, dass Gegenstände wie Restmüllsäcke, Möbel oder Elektrogeräte im Regelfall nachts bzw. nach Einbruch der Dunkelheit neben die Container gestellt werden, lässt vermuten, dass dies ganz bewusst passiert und allein das Unrechtsbewusstsein fehlt. Dabei nehmen Müllsünder durchaus in Kauf, dass die illegale Entsorgung von einfachen Abfällen als Ordnungswidrigkeit mit Bußgeld geahndet werden kann. Handelt es sich um gefährliche Abfälle liegt eine Straftat vor.

Das VIVO KU weist nochmal in aller Dringlichkeit darauf hin, dass an den Containerstellplätzen ausschließlich Wertstoffe wie Altglas (grünes, braunes und weißes Behälterglas), Leichtverpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterialien sowie an den meisten Stellplätzen Altkleider und Schuhe entsorgt werden dürfen! Gegenstände neben den Containern abzustellen ist verboten! Einwurfzeiten werktags von 7.00 bis 19.00 sind aus Rücksicht auf die Anlieger zu beachten und einzuhalten.

Alle Informationen über Entsorgungsmöglichkeiten im Landkreis Miesbach sind auf der Homepage des VIVO KU unter www.vivowarngau.de veröffentlicht.

Verteiler: Presse, Gemeinden

VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland
Valleyer Straße 60 – 83627 Warngau, Tel. 08024 9038-0, Fax 08024 9038-40
E-Mail: info@vivowarngau.de, Internet: www.vivowarngau.de



Wir ent-sorgen für Sie

Fotos zur Pressemitteilung 19-19 vom 09.07.2019

Illegale Müllablagerung ist kein Kavaliersdelikt!



VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland
Valleyer Straße 60 – 83627 Warngau, Tel. 08024 9038-0, Fax 08024 9038-40
E-Mail: info@vivowarngau.de, Internet: www.vivowarngau.de